

II-4155 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

BUNDESMINISTERIUM FÜR
WISSENSCHAFT UND FORSCHUNG

GZ 10.001/45-Parl/88

Wien, 6. Mai 1988

Parlamentsdirektion

Parlament
1017 Wien

1862 IAB

1988 -05- 11

zu 1961 IJ

Die schriftl. parl. Anfrage Nr. 1961/J-NR/88, betreffend Schaffung eines Instituts für "Agrarökologie und alternative Landbaumethoden, die die Abgeordneten Dipl.-Ing. Dr. Stix und Genossen am 7. April 1988 an mich richteten, beehre ich mich folgt zu beantworten:

Im Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung ist bislang kein Antrag der Universität für Bodenkultur auf Schaffung eines Institutes für Agrarökologie und alternative Landbaumethoden eingelangt.

Grundsätzlich ist zu der Anregung, ein Institut für Agrarökologie und alternative Landbaumethoden an der Universität für Bodenkultur zu errichten, zu sagen, daß es nicht sinnvoll erscheint, Fragen der Agrarökologie und der alternativen Landbaumethoden von einem eigenen Institut zu behandeln.

Sinnvoller wäre, die Forschung auf diesen Gebieten am Institut für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung der Universität für Bodenkultur Wien vorzunehmen. Die nach der Emeritierung des Ordentlichen Universitätsprofessors für Pflanzenbau und Pflanzenzüchtung mit 30.9.1988 notwendig werdende Neubesetzung dieser Planstelle könnte hier gewisse Lösungsmöglichkeiten aufzeigen, um in Zukunft diesen Themenbereich stärker zu berücksichtigen.

Der Bundesminister:

